

UNSER GRÖßTES AUGE IM ALL

Wanderausstellung zum
James-Webb-Weltraumteleskop

→ Do 12.10.23

17 – 21 Uhr

So 15.10.23

15 – 18 Uhr

Der Eintritt ist kostenfrei.

Emil-von-Behring-
Gymnasium
Bibliothek

Donnerstag
12.10.2023
18.30 Uhr

Aus diesem Anlass laden wir Sie herzlich zu folgendem
Vortrag ein

„Unser größtes Auge im All -
das James Webb Teleskop“

Dr. Ingo Kreykenbohm
(Dr. Karl Remeis-Sternwarte, Bamberg)

Emil-von-Behring-
Gymnasium
Aula



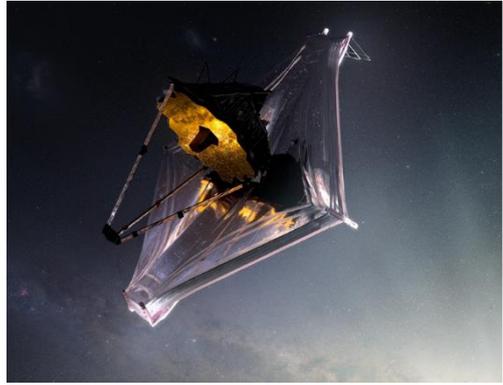
Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023

unser
UNIVERSUM

Unser größtes Auge im All: Ausstellung zum James-Webb- Weltraumteleskop kommt zum Wissenschaftsjahr 2023 nach Spardorf

Das James-Webb-Weltraumteleskop liefert seit Mitte 2022 faszinierende Bilder aus den Tiefen des Alls, von fernen Sternentstehungsgebieten bis hin zu noch fernerer Galaxien. Jetzt kommt das neue Weltraumteleskop in Form einer kleinen Ausstellung nach Spardorf: als detailgetreues Modell im Maßstab 1:10, mit Mitmachinstrumenten und Informationen zur Forschung des Teleskops wird es vom 12.10.23 bis 17.10.23 in Spardorf zu sehen sein.



Das derzeit leistungsfähigste Teleskop im All erlaubt es Wissenschaftlern unter anderem, Blicke auf einige der frühesten Galaxien im Universum zu werfen, Detailaufnahmen der Geburten von Sternen und Planetensystemen anzufertigen und Planeten zu untersuchen, die ferne Sterne umkreisen. Gleichzeitig ist das Teleskop ein Beispiel für innovative Hochtechnologie. Für das Haus der Astronomie und das Max-Planck-Institut für Astronomie (MPIA), die die Ausstellung konzipiert und umgesetzt haben, ein wichtiger Aspekt: für den Bau der beweglichen Teile zweier der Instrumente an Bord des Teleskops was das MPIA verantwortlich. Ein Beispiel sind sogenannte Filterräder, deren Funktionsprinzip in der Ausstellung an einem einfachen Modell interaktiv erkundet werden kann.

Entsprechend stellt die Vorstellung neben dem Teleskop und seinen Forschungsfeldern auch die Menschen vor, die daran mitgewirkt haben – von den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bis zu den Technikern und Technikerinnen. Schulen können zur Vor- und Nachbereitung Materialien anfordern, die insbesondere für Schülerinnen und Schüler beruflicher Schulen geeignet sind.

Die Wanderausstellung ist Teil des Wissenschaftsjahrs 2023, das unter dem Motto „Unser Universum“ steht. Sie wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und ist über das Jahr 2023 hinweg an 30 verschiedenen Standorten in ganz Deutschland zu sehen.

Im Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum werfen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft aus vielfältigen Perspektiven einen Blick von der Erde ins All ... und wieder zurück. Von Ausstellungen über Schulaktionen bis hin zu Mitmachangeboten: Das Wissenschaftsjahr 2023 lädt Jung und Alt zu einem spannenden Austausch mit Wissenschaft und Forschung ein. Es wird sowohl ein Blick auf uralte Menschheitsfragen nach Sinn und Sein geworfen als auch auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse der Weltraumforschung, der Astronomie sowie weiteren Natur- und Geisteswissenschaften. In vielschichtigen Perspektiven entsteht so ein Bogen von den Anfängen des Weltalls bis hin zu den drängendsten Themen unserer Zeit wie dem Klimawandel, Umweltschutz oder die Erschließung neuer Energiequellen. Disziplinübergreifend und im Verbund verschiedener Forschungsbereiche werden im Wissenschaftsjahr 2023 wichtige Themen rund um das Weltall beleuchtet.

Weitere Informationen zum Wissenschaftsjahr: <https://www.wissenschaftsjahr.de/2023/>



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

